

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezüher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.—. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 253.

Donnerstag, 10. September 1925.

59. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Zykluskonzerte.

Der Annoncenteil unserer heutigen Ausgabe enthält auch eine Abonnementeinladung der Kurverwaltung auf die Zykluskonzerte 1925/26. Den vorjährigen Zyklus-Abonnenten werden ihre Plätze bis Samstag, den 26. September, mittags 1 Uhr, offengehalten. Die Herausgabe der Abonnementskarten geschieht durch die Hauptkasse der Kurverwaltung an Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr vormittags. Auf Wunsch kann die Zahlung in zwei Raten erfolgen.

Beethoven-Abend.

In dem Abendkonzert am Donnerstag (Beethoven-Abend) wird Herr Konzertmeister Bergmann in dem Beethovenschen D-dur-Konzert op. 61 das Violinsolo spielen.

Alexander Kipnis

wird in seinem Arien- und Liederabend morgen Freitag zum Vortrag bringen: Russische Volkslieder, arrangiert von Gretschaninoff, Slonoff und Koenemann, Lieder von Schumann und Strauss, sowie die Arie aus „Boris Godunow“ von Mussorgski und die Arie aus „Don Carlos“ von Verdi.

Eine Zaubervorstellung.

Harry Norton, der mit seiner Partnerin am Donnerstag dieser Woche im Kurhaus eine Zaubervorstellung gibt, ist noch ein junger Zauberkünstler, der zum erstenmale im Kurhaus auftritt. Er hat aber bereits grosse Erfolge mit seinen Vorführungen erzielt und bei der Reichhaltigkeit seines Programms und dessen glänzende und geschickte Ausführung dürfte er sicher auch hier den ungeteilten Beifall des Publikums und der Presse erringen. Auf einige besonders interessante Nummern in seinem Programm sei hiermit besonders hingewiesen: „Mirakel“, das indische Rätsel, „Menoma“, Mensch oder Maschine, „Hatha Yoga“ mit Dolmetscherin, Orig. indische Flammenspiele, „Hypnose“ an Tieren.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Die Bäderzüge Berlin-Wiesbaden auch im Winter! Wie schon mitgeteilt, werden die Bäderzüge nach Wiesbaden usw., Berlin, Potsdamer Bahnhof ab 8⁰⁰ vorm., Mainz an 8²⁰ nachm., zurück 10⁰⁰ vorm., Berlin, Potsdamer Bahnhof an 10²⁰ nachm., in diesem

Pietro Mascagni als Dirigent im Kurhaus.

Die künstlerischen Herbstveranstaltungen der Kurverwaltung nahmen mit dem Sonderkonzert am Dienstag ihren vielversprechenden Anfang. Pietro Mascagni, der seiner Zeit mit einem Schlage bekannt gewordene Komponist der „Cavalleria rusticana“, leitete es und zeigte sich als Orchesterführer von bedeutenden Qualitäten, der mit weitem Blick und warmem Impuls sicher seine Direktiven gab und es verstand, die klanglichen Gegensätze, Licht und Schatten, auf das wirksamste herauszuarbeiten und die melodische Linie in grossem Bogen zu zeichnen. Ueberall merkte man den nachdenkenden und nachdichtenden Künstler heraus, der sich voll und ganz in die Wesensart der zu Gehör gebrachten Werke eingelebt hatte und sich erfolgreich bemühte, sie erschöpfend zum Ausdruck zu bringen. Das etwas bunt zusammengesetzte Programm begann mit der Symphonie pathétique von Tschairowsky. Die packende Dramatik des ersten Satzes, der rhythmische und melodische Reiz des zweiten, die geisterhafte Phantastik des Allegro molto vivace und die entsagungsvolle, schmerzdurchzuckte Wehmuth des Schluss-Adagios kamen zu eindrucksvollster Geltung. Der zweite Teil des Abends brachte ausser der klangschön gespielten Ouvertüre zu „Wilhelm Tell“ von Rossini und dem Meistersingervorspiel von Wagner zwei Stücke des Gastdirigenten. Das zu

Winter beibehalten. Damit im Zusammenhange werden auch die Flügelzüge Frankfurt (Main)-Nauheim, Trier-Giessen und Sangerhausen-Halle (Saale) weiter befördert.

dvd. Herbstfahrplan auf dem Rhein. Der vorgeschrittenen Jahreszeit entsprechend schränkt die Köln-Düsseldorfer Rheindampfschiffahrt ihren Fahrplan etwas ein. Zwischen Mainz und Köln werden in beiden Richtungen ausser dem üblichen Lokalverkehr täglich noch je zwei durchgehende Fahrten, ab Mainz 8¹⁰ Personenschiff, 10³⁰ Schnellschiff und ab Köln 6³⁰ Schnellschiff, 7¹⁵ Personenschiff, gefahren. Nähere Auskunft bei den Agenturen und Reisebüros.

— **Der Weinbaukongress**, der in Coblenz stattgefunden hat, hat beschlossen, im nächsten Jahre in Wiesbaden zu tagen.

— **Die Malerin Frau Hasselmann-Kurtz** ist am Samstag das Opfer eines Automobilunfalles geworden.

Hotel „Fürstenhof“

Sonnenbergerstr. 32 Sonnenbergerstr. 32

Das ideale „Heim“ für längeren Aufenthalt

in freier, herrlicher Lage, abseits vom lärmenden Verkehrszentrum und trotzdem am Kurhaus, Park und Staatstheater gelegen. Ein in jeder Hinsicht erstklassiges Haus mittlerer Grösse, mit nur grossen, luftigen Zimmern. **Zimmer mit fliessendem kaltem und warmen Wasser und mit Privatbad.** Thermalbäder auf jeder Etage.

Hervorragende Küche!

Schöne Zimmer v. M. 4.—, mit voller Pension v. M. 8.— an, inklusive aller Zuschläge. Bes.: G. A. Stoessel

Sport.

— **Deutsche Beteiligung am Grossen Motorrad-Preis von Frankreich.** Unter den 101 Nennungen für den Grossen Preis von Frankreich für Motorräder, der am 13. September auf der Automobilrennbahn von Linas-Monthéry bei Paris zur Durchführung gelangt, befinden sich auch zwei deutsche. In der Klasse der Motorräder bis 250 ccm meldete die deutsche Firma Hirth zwei Räder.

— **Um den Davis-Pokal.** Die Vorschussrunde des Davis-Pokal-Turniers hat begonnen. Der

Australier Patterson gewann glatt gegen Lacoste (Frankreich) 6:3, 6:4, 6:2, hingegen schlug Borotra (Frankreich) Anderson (Australien) 6:4, 6:3, 8:6.

— **Die Europareisen amerikanischer Sportsleute** werden drüben immer beliebter. Für 1926 avisieren sich schon die Mitglieder des New Yorker Athletik-Klub, die vor allem über die besten Sprinter der Welt, Scholz und Hussey, verfügen.

Neues vom Tage.

— **Wie ein Vanderbilt Geschenke macht:** Cornelia Vanderbilt in New York bekam zu ihrem 25. Geburtstage von ihrem Mann ausser wundervollen Perlen und Brillanten noch folgende Geschenke. Sie wurde Besitzerin von einem Trustfonds von fast 1 Million Pfund und bekam ferner grosse Ländereien in Baltimore und in Nordkarolina sowie schliesslich etwa 50 Wohnhäuser in New York und Washington.

— **„Frau Warrens Gewerbe“ in England freigegeben.** Bekanntlich liess der englische Zensor, in Angst vor einer sittlichen Gefährdung der Londoner, bisher eine Aufführung des Shaw'schen Stücks „Frau Warrens Gewerbe“ nicht zu. Nun endlich, nachdem die Komödie Jahre hindurch mit grossem Erfolg über die meisten Bühnen Europas gegangen ist, wurde sie auch in England für bühnenfähig erklärt.

— **Wenn ein Maharadscha reist...** Der Maharadsch von Patila, der sich ein paar Wochen zur Freude der erstaunten Engländer in London aufgehalten und ungeheure Hotelrechnungen kontrahiert und bezahlt hat, hat die englische Hauptstadt wieder verlassen und sich nach Genf begeben. Die Abreise machte den Eindruck einer richtigen orientalischen Karawane. Ein Zug von 20 funkelneulernen Automobilen trug den Selbstherrscher und seine Eskorte zum Bahnhof. Das Gepäck bestand aus nicht weniger als 320 Koffern. Als der Maharadscha in London ankam, hatte er nur 200 Koffer mit. Die übrigen 120 Stück wurden in England gekauft, um die sämtlichen Neuerwerbungen zu verstanen.

— **Jährlich 200 Kilogramm Gold im Rhein.** Geheimrat Haber und Jaenicke haben, angeregt durch die Beobachtungen, welche amerikanische Fachgenossen bei der Goldgewinnung in Kalifornien nach dem Dredging-Prozess erhielten, auf einen verhältnismässig hohen Gehalt an Gold in den Schwebestoffen jener Festlandsgewässer geschlossen, deren Geschiebe Gold enthält. Die beiden Chemiker haben bei Karlsruhe und bei Leverkusen Rheinwasserproben geschöpft und die Untersuchung bestätigte die Annahme. Es zeigte sich, dass im Liter Rheinwasser die gefundenen Goldgehalte zwischen 0 und 10,3 millionstel mg im Liter schwanken. Das bedeutet, dass das Rheinwasser jährlich eine Menge von 200 Kilogramm Gold herunterschwemmt oder fast eine halbe Million Mark. Leider aber sind diese Goldmengen infolge der Unmöglichkeit, sie aus dem Rheinwasser zu gewinnen, technisch bedeutungslos.

dvd. Zwei Millionen Besucher der Deutschen Verkehrsausstellung. Am Freitag gegen Mittag hat, wie uns aus München gemeldet wird, der zweimillionste Besucher die Deutsche Verkehrsausstellung betreten. Es war Frau Margarete Schrey aus Dresden, die erst tags zuvor in München angekommen war. Sie erhielt den vom Pelzmodehaus Schwabe, München, gestifteten kostbaren Pelzmantel im Werte von 600 Mark.

— **Schloss Achilleion als Spielhölle.** Das Kaiserschloss Achilleion auf Korfu wird in eine internationale Spielhölle verwandelt werden.

stadt kürzeren und längeren Aufenthalt genommen hatten und dadurch die vorjährige Ziffer für den gleichen Zeitraum um 22389 übertroffen wurde, so ist doch wohl der Beweis erbracht, dass das frühere Weltbad nach schweren Krisenjahren jetzt wieder begonnen hat, zu seiner einstigen Bedeutung aufzusteigen. Ganz leicht war es nicht, die im unbesetzten Gebiet bestehenden Bedenken gegen den Besuch der besetzten Bäder zu zerstreuen. Propagandistisch von grosser Bedeutung waren die zahlreichen Kongresse aller Art, die im Laufe dieses Jahres hier abgehalten wurden. Als weiteres Plus in der Aufwärtsentwicklung der hiesigen Kurindustrie ist zu vermerken, dass die Reichsbahngesellschaft auf Vorstellung der am Kurleben interessierten Behörden, Körperschaften und Organisationen die Zusicherung gegeben hat, in der Folge auch billige Sonderzüge aus weiten Teilen des Reichs nach Wiesbaden zu führen. Wiesbaden beginnt wieder zu zeigen, dass die Königin unter den Taunusbädern unsterblich ist, solange die Quellen ihre Heilkraft spenden. Die nunmehr beginnende Herbstkur scheint eine glänzende Entfaltung zu nehmen. Die Begriffe Heilbad und Großstadt sind in harmonischen Einklang zueinander gebracht. Kurhaus und Staatstheater haben in ihr Herbstprogramm ganz besonders erstklassige Veranstaltungen aufgenommen, alle Auspizien sind vorhanden, dass Wiesbaden in diesem Herbst wieder die Erholungsstätte ist, wie sie Goethe schon 1814/15 schildert, „zu heiter, als dass man nicht verwöhnt werden sollte für das übrige Leben.“

Die Presse über Wiesbaden.

Die „Mainzer Tageszeitung“ schreibt:

Zahlen beweisen. Und wenn die städtische verkehrsamtliche Statistik nachweist, dass bis zum 27. August 84944 Fremde in der schönen Bäder-



Auto-Ausflüge der Kurverwaltung Wiesbaden mit den „blauen“ Kur-Autobussen auf Riesen-Luft-Reifen.

Tag	Ziel der Fahrt	Abfahrts- zeit ab Kurhaus	Rückkehr an Kur- haus etwa	Preis M.
Donners- tag	Bad Ems, Braubach a. Rh., Marksburg	1000 V.	7 ³⁰ N.	18.— einschl. Nachkaffee
	Saarlburg-Bad Homburg Schlangenbad-Kloster Eberbach-Elftville	1000 V. 200 N.	700 N. 700 N.	10.— 6.—

Samstag: Heidelberg „Zur Schlossbeleuchtung“ Fahrpreis Mk. 16.—, Abfahrt 9 Uhr, Rückkehr gegen 1 Uhr nachts.

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade, Tel. Stadtamt 258, bei Born & Schottenfels (Nassauer Hof) T. 680, bei Schottenfels & Co. Tel. 224 und in dem Reisebüro der Hamburg-Amerika-Linie, Kranzplatz 5 (Palast-Hotel) Fernruf 3543 u. 4946, erhältlich.

Preisermäßigungen für Wiesbadener Bürger!
10er Heftchen für Schlangenbad-Lg. Schwalbach und für sämtliche grössere Fahrten, nur erhältlich im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade am Auto-Schalter.

Zu Gesellschafts-Fahrten

stehen die Auto-Omnibusse zur Verfügung.
Ankunft: Betriebsleitung Fritz-Rauterstrasse 10 Fernruf 92

Kurhaus Wiesbaden

Donnerstag, den 10. September 1925

Vormittags von 11—12 Uhr bei geeigneter
Witterung in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekoncert

Leitung: Kammermusiker A. Hahn

Vortragsfolge:

1. Ouverture „Stradella“ Plotow
2. Adelaide, Lied v. Beethoven
3. Frühlingsgruss, Gavotte Behr
4. Fantasie aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer
5. Dollar-Walzer Fall
6. Wiener Marsch Wagner

Nachmittags 4 Uhr

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Grosser Marsch in H-moll F. Schubert
2. Ouverture zu „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
3. Duett und Finale aus
„Lukrezia Borgia“ G. Donizetti
4. Vorspiel zum V. Akt aus
„König Manfred“ C. Reinecke
5. Dämmerung J. Massenet
6. Fantasie aus „Faust“ Ch. Gounod

Abends 8 Uhr:

Symphonie-Konzert (Beethoven-Abend)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Solist:

Konzertmeister Rudolf Bergmann (Violine)

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Coriolan“ L. van Beethoven
2. Konzert für Violine mit Orchester
D-dur op. 61 L. van Beethoven
- I. Allegro ma non troppo
- II. Larghetto
- III. Rondo
- Violine-Solo: Konzertmeister R. Bergmann
3. Symphonie Nr. 5 C-moll L. van Beethoven
- I. Allegro con brio
- II. Andante con moto
- III. Scherzo: Allegro
- IV. Allegro Presto

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Zauber-Schau

Harry Norton mit Partnerin

Eintrittspreise: 1, 1½, 2½, 3 Mk.

Garderobegebühr: 0.20 Mk

Wochenübersicht

Freitag, den 11. September

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekoncert

4 Uhr:

Konzert

8 Uhr im grossen Saale:

Arien- und Lieder-Abend

Alexander Kipnis

Samstag, den 12. September

11 Uhr in den Kochbrunnenanlagen:

Promenadekoncert

4 Uhr:

Konzert

8 Uhr im Kurgarten:

Gartenfest

Etwa 9 Uhr:

Grosses Feuerwerk

Sonntag, den 13. September

vormittags 11½ Uhr im Kurgarten:

Promenadekoncert

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Donnerstag, den 10. September 1925.

1. Vorstellung. 199. Vorstellung. Stammreihe 8

Der Vogelhändler

Operette in 3 Aufzügen (nach einer Idee des Biévilles) von
M. West und L. Held.
Musik von Carl Zeller.

In Szene gesetzt von Bernhard Herrmann.

Personen:

Kurfürstin Marie	Marta Bommer
Baronin Adelaide	M. Doppelbauer
Comtesse Mimi	Margarete Röhl
Baron Weps, kurfürstlicher Wald- und Wildmeister	Bernhard Herrmann
Graf Stanislaus, Garde-Offizier, sein Neffe	Erich Lange
von Scharnagel, Kammerherr	Hans Rodius
Suffle	Guido Lehmann
Wärmchen	Hans Bernhöft
Adam, Vogelhändler aus Tyrol	Heinrich Schorn
Die Briefchristel	Hedel Franke
Schneck, Dorfschulze	Ferdinand Wenzel
Emmerenz, seine Tochter	Käthe Wiedey
Nebel, Wirtin	Elisbeth Weber
Jette, Kellnerin	Elfriede Hess
Quendel, Hoflakai	Richard Mathes
Mauroner	Heinrich Weyrauch
Eggedi	Robert Marke
Nazi	Max Böhm
Strizi	Robert Remstedt
Magerl	Herm. Nerking
Zwilling	Alfred Wutschel
Keller	Hans Schub
Weinleber	William Russell
Ein Bauer	Herm. Lautemann
Ein Piqueur	Karl Dempewolf

Ort: In der Rheinpfalz. — Zeit: Anfang des 18. Jahrhunderts.

Musikalische Leitung: Dr. Richard Tanner.

Spielleitung: Bernhard Herrmann.
Bühnenbilder nach Entwürfen von Gerhard T. Buchholz,
gemalt von Moritz Schoupal.

Einrichtung der Trachten: Philipp Bach.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge je 12 Minuten Pause.

Anfang 7.30 Uhr.

Ende gegen 10.30 Uhr

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Donnerstag, den 10. September 1925.

2. Vorstellung. 186. Vorstellung. Stammreihe IV.

Das Glas Wasser

Lustspiel in fünf Aufzügen von Scribe.
In Szene gesetzt von Dr. Hans Buxbaum.

Personen:

Lönigin Anna von England	Gudrun Kabiach
Lady Churchill, Herzogin von Marlborough, Oberhofmeisterin	Marga Kuhn
Henry Saint-John, Viscount von Bolingbroke	Kurt Sellnick
Arthur Masham, Fähnrich im Garderegiment der Königin	Paul Breitkopf
Abigail Churchill	H. Genzmer
Marquis von Torcy, Gesandter Ludwig XIV	Gustav Schwab
Thompson, Haushofmeister der Königin	Gustav Albert
Diener	August Schwade
	Edmund Kosse

Zeit: Die erste Hälfte des XVIII. Jahrhunderts
(Spanischer Erbfolgekrieg).

Ort: Der Palast St. James in London.

Der Aufführung liegt die Bühneneinrichtung von Cosmar in
teilweise neuer Uebertragung und Bearbeitung von
Dr. Hans Buxbaum zu Grunde.

Einrichtung des Bühnenbildes: Friedrich Schlein.

Spielleitung: Dr. Hans Buxbaum.

Anfang 8 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Mäntel / Kostüme / Kleider
Vornehme Mass-Anfertigung

J. HERTZ

LANGGASSE 20

Moderne Kleiderstoffe
Aparate Seidenwaren

Weinhaus Pflug

Telefon 543 / Bärenstrasse 5 / Telefon 543
Grosser Mittags- und Abendtisch

Feinstes Weinhaus am Platze
mit Ausschank von Original Pilsener Urquell
Ab 7 Uhr Konzert

Theater-Restaurant-Foyer

Telefon 319

Vornehmes Abendrestaurant · Erstklassige Weine
Treffpunkt der Theaterbesucher

★

143

Eingang für Nichttheaterbesucher durch den Haupteingang des
Staatstheaters in der Theaterkolonnade oder Foyer-Eingang

Fritz

Balzer

Anstreicher u.
Malermmeister

Telefon

4000

Sedanstr. 8

Hotel und Badhaus Weisse Lilien

Häfnergasse 8

Bekanntes Familien-Hotel

Volle Pension Mk. 8.50, 9.—, 10.— einschl.
Thermalbäder und Bedienungsgeld

BOLS Likörstube

Webergasse 9

Original-Bolsgetränke

Pension „Mon Repos“
Tel. 534. Frankfurterstr. 6. Tel. 534.

Zimmer mit Frühstück ab Mk. 2,50,
mit Pension ab Mk. 5.—.
Moderne Einrichtung, erstkl. Küche.

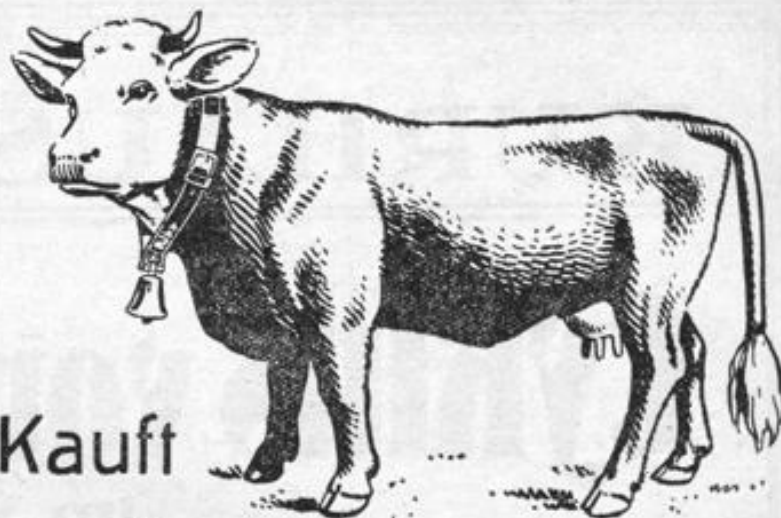
Volle Pension von Mk. 9.— an



Vorzügliches Restaurant
Langgasse 42, am Kaiser Friedrich-Bad

**Hotel und Badhaus
Goldenes Kreuz**
Spiegelgasse 6

Thermalbäder aus eigenen Quellen
Grosse luftige Badchalle, Ruhediegenheit



Kauft

STOLLWERCK

VOLLMILCH-ERZEUGNISSE

Wiesbadener Herbst-Festwochen 1925

Kurhaus

14. September: **Einziges Konzert des Sixtinisch-Vatikanischen Chores**
18. „ **I. Festkonzert**, Leitung Fritz Busch, Dresden, Solist Prof. Adolf Busch
23. „ **Ballettgastspiel Rose Sinitsch, Maria Ripelli, Paul Zehnppennig**
vom Opernhaus Köln
25. „ **Einziger Lieder- und Arienabend des weltberühmten Baritonisten**
Mattia Battistini
28. „ **Die grüne Flöte** (Gastspiel „Max Reinhard“)
1. Oktober: **II. Festkonzert**, Leitung Bruno Walter
5. „ **Einziges Konzert des Berliner Staats- und Domchores**
7. „ **III. Festkonzert**, Leitung Karl Schuricht
9. „ **Lichtbilder-Vortrag des Kapitäns Hjalmar Rißer-Larsen über**
Amundsens Nordpolfahrt

Gesellschaftliche Veranstaltungen:

Winzerfest, Grosser Herbstball, Moderne Tanztees, Gesellschaftsabende,
Bunte Abende, Rheinfahrten, Autogesellschaftsfahrten.

Staatstheater

16. September: **Sinfoniekonzert**, Leitung Otto Klemperer
20. „ **Die Meistersinger von Nürnberg**, Dirigent Otto Klemperer
22. „ **Die Hochzeit des Figaro**, Dirigent Otto Klemperer
25., 27. September und 4. Oktober: **Aida**, (Neuinszenierung), Dirigent Arthur Rother
1. bis 10. Oktober: **Neuinszenierungen von Rheingold, Walküre, Waffenschmied,**
Faust (Schauspiel), **Heilige Johanna** (Schauspiel)

Deutsche Pferderennen am 20. und 27. September

Alle Kurmittel sind in vollem Betrieb (Traubenkur)
Äusserst billige Pensionspreise

Einreise unbehindert:

Es genügt amtlicher Personalausweis mit angestempeltem Lichtbild oder
Reisepass

Auskünfte, Hotelverzeichnisse mit Preisen durch das Städt. Verkehrsbüro



Donnerstag, den 10. September 1925
abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Zauberschau

Harry Norton mit Partnerin

Hofzauberkünstler

S. Durchlaucht Fürst Henkel Donnersmarck,
Neudeck O/S.
S. Durchlaucht Fürst von Bülow, Hamburg.
Zauberspiele in künstlerischer Vollendung.
Salonmagie, Illusionen. Im Reiche der Täuschungen.
„Hynose an Tieren“.

Eintrittspreise: 1, 1,50, 2,50, 3 Mk.

Wiesb. Nothilfe und Garderobegebühr 0,20 Mk.

Freitag, den 11. September 1925

abends 8 Uhr im grossen Saal:

Arien- und Liederabend
ALEXANDER KIPNIS

Am Flügel: **Hans Göbel**

Eintrittspreise: 1,50, 2, 3, 4 Mk.

Wiesb. Nothilfe und Garderobegebühr 0,20 Mk.

Samstag, den 12. September 1925

8 Uhr bei geeigneter Witterung im Kurgarten:
Zu Ehren der Tagung des Allgemeinen deutschen
Schriftsteller-Verbandes

Gartenfest

Konzert des städtischen Kurorchesters

etwa 9 Uhr: **Feuerwerk**

ausgeführt von der Firma F. G. Sauer,
Augsburg-Wiesbaden

Bengalische Beleuchtung der Insel und
des Parkes, Leuchtfantäne, Scheinwerfer
Eintrittspreis 2 Mk.; für Dauer- und Kur-
karten-Inhaber: 1 Mk.

Montag, den 14. September 1925

abends 8 Uhr im grossen Saal:

Einziges Konzert

der

Sixtinischen Kapelle

Leitung: Monsignore **Raffaello C. Casimiri**.



NOVOPIN
Fichtennadelextraktbäder

Novopin

Zu haben in allen Apotheken
und Drogerien
Alleinhersteller:
Pharmacosma
G. m. b. H.
Berlin SW 61/211.

Amfliche Personenwagen
Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiesegebühr: 0,20 Gr.-Mk.

Städtische Kurverwaltung.

KURHAUS WIESBADEN

Cyklus von 12 Konzerten im Winter 1925/26

Freitag, den 16. Oktober 1925

I. KONZERT

G. F. Händel: Concerto grosso Nr. 29 für 2 Bläserchöre, 1 Streicherchor, Cembalo, Orgel (zum ersten Male)
Max Reger: Fantasie und Fuge für Orgel, D-moll, op. 135 b (zum ersten Male)
Johannes Brahms: Symphonie Nr. 4, E-moll
Solist: Hans Bachem, Orgel.

Montag, den 14. Dezember 1925

V. KONZERT

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Zweite Leonoren-Ouverture
Klavierkonzert, G-dur
Symphonie Nr. 7 in A-dur
Solistin: Lubka Kolessa, Klavier.

Freitag, den 19. Februar 1926

IX. KONZERT Romantiker

F. Mendelssohn-Bartholdy: Die Fingalshöhle, Konzert-Ouverture
C. M. v. Weber: Konzertstück F-moll für Klavier und Orchester
Klaviersoli (Romantiker)
Robert Schumann: Symphonie Nr. 2, C-dur
Solistin: Frieda Kwast-Hodapp, Klavier

Freitag, den 30. Oktober 1925

II. KONZERT

„Orpheus“, symphonische Dichtung
Franz Liszt: Klavierkonzert
Klaviersoli
Richard Strauss: „Also sprach Zarathustra“ symphonische Dichtung nach F. Nietzsche
Solist: Joseph Pembaur, Klavier.

Freitag, den 8. Januar 1926

VI. KONZERT Zeitgenössische Tonsetzer (II. Abend)

Phil. Jarnach: Sinfonia brevis (zum ersten Male)
Paul Hindemith: Violinkonzert (zum ersten Male)
Ottorino Respighi: „Fontane di Roma“, symphon. Dichtung (zum ersten Male)
Solist: Rudolf Bergmann, Violine.

Freitag, den 5. März 1926

X. KONZERT Zeitgenössische Tonsetzer (III. Abend)

Max Trapp: Violinkonzert (zum ersten Male)
Arnold Schönberg: „Pelleas u. Melisande“, nach Maeterlinck für grosses Orchester, op. 5 (zum ersten Male)
Solist: Gustav Havemann, Violine.

Freitag, den 20. November 1925

III. KONZERT Zeitgenössische Tonsetzer (I. Abend)

Paul Hindemith: Musik für Orchester (zum ersten Male)
Ernest Bloch: „Schelomo“, hebräische Rhapsodie für Cello und Orchester (zum ersten Male)
Frederick Delius: Cellokonzert (zum ersten Male)
Bela Bartók: Tanz-Suite (zum ersten Male)
Solist: Alexander Barjansky, Cello.

Freitag, den 22. Januar 1926

VII. KONZERT JOHANNES BRAHMS

Serenade in A-dur, op. 16, für kleines Orchester
Vokalquartette mit Klavierbegleitung („Der Abend“, „Heimat“, „Wechselied zum Tanz“ u. a.)
Liebesliederwalzer für 4 Singstimmen mit Klavierbegleitung zu 4 Händen
Symphonie Nr. 2 in D-dur
Solisten: Lotte Leonard, Sopran, Hilde Ellger, Alt, Gunnar Graarud, Tenor, Martin Abendroth, Bass.

Montag, den 29. März 1926

XI. KONZERT ANTON BRUCKNER

Messe in F-moll für Solostimmen, Chor und Orchester
Solisten: Rose Walter, Sopran, Emmy Senff-Thiess, Alt, Antoni Kohmann, Tenor, Richard Degler, Bass
Orgel: Friedrich Petersen

Montag, den 30. November 1925

IV. KONZERT JOHANN SEBASTIAN BACH

Brandenburgisches Konzert
Kantate Nr. 103 „Ihr werdet weinen und heulen“, für Solostimmen, Chor, Orchester, Orgel, Cembalo
Kantate Nr. 104 „Du Hirte Israel, höre“, für Solostimmen, Chor, Orchester, Orgel, Cembalo
Kantate Nr. 50 „Nun ist das Heil und die Kraft“, für achtstimmigen Doppelchor und Orchester
Solisten: Maria Philippi, Alt
Alfred Wilde, Tenor
Orgel: Friedrich Petersen.

Freitag, den 12. Februar 1926

VIII. KONZERT

Jean Sibelius: „Nächtlicher Ritt und Sonnenaufgang“, Tondichtung (zum ersten Male)
Gesänge für Bariton und Orchester (Hugo Wolff, Max Strauss u. a.)
Frederick Delius: „Im Meerestreiben“, für Bariton, Chor und Orchester, Dichtung von Walt Whitman (zum ersten Male)
Solist: Heinrich Rehkemper, Bariton

Montag, den 12. April 1926

XII. KONZERT GUSTAV MAHLER

Dritte Symphonie in D für grosses Orchester, Alt-Solo, Frauen- und Knabenchor
Solistin: Else Dröll-Pfaff, Alt

Leitung: **CARL SCHURICHT.**

Orchester: Städtisches Kurorchester. Chor: Wiesbadener Cäcilienverein, Lehrer-Gesangverein, Männerquartett Biebrich. Knabenchor: Humanistisches Gymnasium.

Die Konzerte beginnen abends 7¹/₂ Uhr. * Änderungen vorbehalten.

Abonnementspreise:

Loge 48.— Mk.
Mittelloge (1. und 2. Reihe) 48.— „
1. Parkett (6. bis 12. Reihe) 48.— „
1. Parkett (13. bis 24. Reihe) und Seitensitz 36.— „
Mittelgalerie (3. bis letzte Reihe) und Rangalerie 30.— „
2. Parkett 24.— „
Im 1. Parkett können die 1. bis 5. Reihe der zeitweilig notwendig werdenden Podiumvergrößerung wegen, ebenfalls Galerie Rück-sitz im Abonnement nicht abgegeben werden. Die Abonnements-karten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt

werden. — Die Verausgabung der Abonnementskarten geschieht durch die Hauptkasse der Kurverwaltung an Wochentagen vormittags von 9 bis 12 Uhr gegen Zahlung. Auf Wunsch kann in zwei Raten und zwar 30 und 18, 20 und 16, 18 und 12, 15 und 9 Mk. gezahlt werden. Die Zahlung der zweiten Rate hat in der Zeit vom 2.—10. Januar zu erfolgen. — Die Plätze der Abonnenten der Zyklus-Konzerte 1924/25 werden bis Samstag, den 26. September, mittags 1 Uhr, offengehalten. Das Abonnement schliesst mit dem 3. Oktober 1925.

Städtische Kurverwaltung

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 8. September 1925
(Nachdruck verboten).

Ackermann, A., Hr., Rotterdam, Hansa-Hotel
Alberti, F., Hr. m. Fr., Hamborn, Hotel Berg
Albrecht, F., Hr., Pforzheim, Grüner Wald
Alexander, O., Hr., Köln, Continental
Altstadt, H., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
Amberger, E., Hr., Ludwigshafen, W. Lili
Antony, J., Hr. m. Fr., Amsterdam, Palast-H.
Armstrong, E., Hr., London, 4 Jahreszeiten
Ascher, L., Hr. m. Fr., Posen, Eden-Hotel
Baddilly, M., Hr. Manchester, 4 Jahreszeiten
Bading, Th., Hr., Steglitz, Römerbad
Bandern, J., Hr. m. Fr., Platen, Primavera
Barthe, E., Hr., Heilbronn, Z. Stadt Diebrich
Baum, H., Hr., Wien, Ritters Hotel
Baumgarten, V., Hr., Hannover, Dotzheimer Str. 2
Baumges, M., Hr., Köln, Römerbad
Behl, O., Hr. m. Fr., Wanne, Evang. Hospiz
Becker, E., Hr. m. Fr., Biesenbach, Kölnischer Hof
Becker, E., Hr. m. Fr., Biesenbach, Zwei Bücke
Benz, E., Fr., Godesberg, Reichspost-Reichshof
Berevitsch, L., Hr., London, Kronprinz
Berg, K., Fr., Langenau, Evang. Hospiz
Berghäuser, W., Hr. m. Fr., Herborn, Evang. Hospiz
Berka, N., Hr., Bukarest, Continental
Bernstein, B., Hr., Ludwigsburg, Gold. Ross
Bertax, J., Hr., Offenbach, Central-Hotel
Bettinger, D., Fr., Düren, National
Beyreis, G., Hr., Damburg, Eden-Hotel
Bischof, F., Hr., Essen, Zum Römer
Blackstein, H., Hr., Rathenow, Hotel Berg
Blum, M., Fr., Central-Hotel
Bode, L., Fr., Berlin, Prinz Nikolas
Bode, F., Hr., Kassel, Rodina
Boenf, A., Hr., Düsseldorf, Prinz Nikolas
Bohla, H., Hr., Rappau, Grüner Wald
Bock, O., Hr., Stuttgart, Einhorn
Boele, J., Hr., Bolnes, Hansa-Hotel
Bossard, G., Fr., Hermsdorf, Westminster
Bothe, A., Fr., Hemelingen, Hotel Happel
Bracker, E., Hr. m. Tocht., Haspe, Evang. Hospiz
Bramble, H., Hr., Elmer, Rose
Braun, F., Hr., Köln, Grüner Wald
Braun, F., Hr., Bensheim, Grüner Wald
Braun, H., Hr. m. Fr., Bochum, Grüner Wald
ten Brink, C., Hr. m. Fr., Boppard, Westminster
von Brontgomery von Skalsky, A., Hr., Paris, Kirchgasse 76
Buch, L., Fr., Antwerpen, Royal
Buchhofer, M., Fr., Thun, Taunus-Hotel
Bücken, F., Hr., Köln, Palast-Hotel
Bulow, P., Hr., Berlin, Rose
Bürgemann, M., Hr., Düsseldorf, Taunus-H.
Byrd, M., Hr., England, 4 Jahreszeiten
Candler, E., Hr., Hannover, Weiße Lilien
Carpentier, M., Hr., Prinz Nikolas
Christmann, A., Hr. m. Fr., Prinz Nikolas
Clownshaw, C., Hr., London, 4 Jahreszeiten
Cohn, M., Hr. m. Fr., Australia, Quisisana
Conrad, W., Hr., Braunschweig, Grüner Wald
Cramer, F., Fr., Köln, Rose
Cramer, H., Hr. m. Begl., Düren, H. Nassau
Dehe, A., Hr., Berlin, Englischer Hof
Dublitz, A., Hr., Düren, Grüner Wald
Dürheim, M., Hr., München, Grüner Wald
Dyrenfurth, F., Hr., Berlin, Westminster
Eben, Fr., Hamburg, Hansa-Hotel
Ehrlich, H., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
Eitz, F., Hr., Berlin, Zum Römer
Eitz, O., Hr., Oschersleben, Zum Römer
Ecker, L., Fr., Neuwed, Kölnischer Hof
Emmel, F., Hr., Köln, Hotel Berg
Empin, E., Hr., Köln, National
Engelmann, E., Hr., Kehlheim, Einhorn
Estrigone, F., Fr. m. Tocht., Lodz, Quisisana
Fabian, R., Hr., Mühlheim, P. W. Paxmann
von Farbek, H., Fr., Karlsruhe, Z. n. Adler
Feelen, O., Hr., Bristol, Central-Hotel
Feingold, M., Hr., Nürnberg, Römerbad
Feldmann, A., Hr. m. Fr., Kiel, Prinz Nikolas
Felsner, F., Fr., Hotel Monte-Carlo
Fenis, W., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Europ. Hof
Fleming, A., Fr., Stockholm, 4 Jahreszeiten
Francis, J., Hr., Haag, Bellevue
Frank, H., Hr., Europäischer Hof
Friedrich, A., Hr., Rasitz, Pens. Fortuna
Frielingsdorf, A., Hr., M. Gladbach, Köln, Hof
Frings, O., Hr., Hesel, Pariser Hof
Fromme, Hr. m. Fr., Witten, National
Fuchs, A., Fr., Dillingen, Hansa-Hotel
Fuhrmann, P., Hr., Würzburg, Kaiserhof
Fuld, J., Hr., Offenbach, Grüner Wald
Gärtner, J., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
Geffler, A., Hr., Nürnberg, Bellevue

Gellisch, R., Hr., Berlin, Zur Stadt Ems
Gentz, G., Fr., Keldeneich, Hospiz z. hl. Geist
Gerike, F., Hr., Bickendorf, Primavera
Germ, E., Fr., München, Marktstr. 12
Goldmann, Th., Hr. m. Fr., Darmstadt, Fürstenhof
Goldschmidt, R., Hr. m. Fr., Königsberg, Kölnischer Hof
Gols, C., Hr., Karlstadt, Metropole
Goepel, E., Fr., Ellen, Goldenes Ross
Graef-Schlenker, P., Fr., Danzig, Christl. Hospiz II
Gravenstein, E., Hr., Zur Stadt Ems
Greber, A., Hr., Himmighofen, Evang. Hospiz
Green, J., Hr., City, 4 Jahreszeiten
Greif, J., Hr., Essen, Zur Stadt Ems
Grieving, R., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Bellevue
Gumpfeld, F., Hr., Weinmar, Fürstenhof
von Guretzky-Kornitz, G., Fr., Potsdam, Primavera
Gusmar, M., Hr., Weilburg, Europäischer Hof
Haas, L., Hr., Karlsruhe, Hotel Nassau
Haeflke, Kl., Hr. m. Fr., Naarden, Rose
Hagenbach, R., Hr., Basel, 4 Jahreszeiten
Halperin, M., Hr., Lausanne, Quisisana
Haltermann, Fr., Hamburg, Hansa-Hotel
Hansen, J., Hr., New York, Rose
ten Hard, B., Hr. m. Fr., Nymegen, Zum neuen Adler
Harr, M., Fr., Siegen, Pariser Hof
Haatel, W., Hr., Breslau, Grüner Wald
Hartmann, A., Hr., Gnadenfeld, Römerbad
Hauser, H., Hr., Giessen, Grüner Wald
Heiber, C., Hr. m. Fr., Bernsdorf, Central-H.
Heiliger, L., Fr., Kempfeld, Evang. Hospiz
Heinemann, E., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
Heinrich, R., Hr. m. Fr., Glauchau, Kölnischer Hof
Hemmer, F., Fr. m. Tocht., Hagen, Köln, Hof
Henninger, L., Hr., Stuttgart, Gold. Ross
Hepp, A., Hr. m. Fr., Limburg, Hotel Reichspost-Reichshof
Hersreuer, K., Hr., Berlin, Quisisana
Hettmann, F., Hr., Berlin, Hotel Berg
Heuser, H., Fr., Köln, Weiße Lilien
Hilarius, J., Hr. m. Fr., Almedo, Bellevue
Hilgner, E., Fr., Breslau, Kölnischer Hof
Hiltenberg, B., Hr., Halle, Fürstenhof
Hodgson, C., Hr. m. Fr., London, 4 Jahresz.
Hoffmann, H., Fr., Parem, Englischer Hof
Hoffmann, L., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
Holinger, J., Hr. m. Soane, Chicago, Deutsches Haus
Hoos, W., Hr. m. Fr., Reichspost-Reichshof
Hügler, R., Hr., Karlsruhe, Evang. Hospiz
Hüllstrung, A., Fr., Dortmund, Hansa-Hotel
Hurzer, D., Hr., Frankfurt, Palast-Hotel
Hüschelbach, E., Hr. m. Fr., Mannheim, Evang. Hospiz
Ihler, M., Hr., Paris, Hotel Happel
Isaac, R., Hr., Berlin, Grüner Wald
Ischebeck, A., Fr., Rittershausen, Gold. Kreuz
Israel, M., Hr., Hamburg, Palast-Hotel
Jakub, A., Fr., Moskau, Westminster
Jannes, J., Hr., Europäischer Hof
Janz, J., Fr., Weilburg, Jahnstr. 34
Jarmen, Hr. m. Fr., Königsberg, Fürstenhof
Jüngelkes, H., Hr., Köln, Grüner Wald
Justus, P., Hr., Genthin, Christl. Hospiz II
Kahle, E., Fr., Berlin, Römerbad
Kalkmann, O., Hr. m. Fr., Hamburg, Bellevue
Kaltwasser, A., Hr., Beuerbach, Domhotel
Katz, S., Hr., Giessen, Regina-Hotel
Kaufer, J., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
Kaufmann, A., Hr., München, Marktstr. 12
Kaufmann, E., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
Kesseler, F., Hr. m. Sohn, Köln, Zwei Bücke
Kiebsche, H., Fr., Rothenburg, Fürstenhof
Kiefer, E., Hr., Landau, Grüner Wald
Klee, E., Hr. m. Fr., Otterberg, Brüsseler Hof
Klein, H., Fr., Bonn, Domhotel
Klein, G., Hr. m. Fr., Chicago, Domhotel
Klein W., Hr., Herne, National
Klein, W., Hr., Düren, Kölnischer Hof
Klingebiel, M., Fr. m. Tocht., Lennep, Haus Pasqual
Klockhaus, G., Hr. m. Fr., Köln, Hansa-Hotel
Klütter, A., Hr., Gelsenkirchen, Regina-Hotel
Koehler, B., Hr., Berlin, Rose
Kohn, O., Hr., Wien, Grüner Wald
Körber, M., Hr. m. Fr., Beuthen, Domhotel
Köther, E., Hr., Ratingen, Grüner Wald
Kraft, R., Hr. m. Fam., M. Gladbach, Rose
Kraemer, B., Fr., Rothenburg, Evang. Hospiz
Kraemer, F., Hr. m. Fr., Berlin, Westminster
Krebs, J., Hr. m. Fr., M. Gladbach, Quisisana
Krell, E., Hr. m. Fr., Amsterdam, 4 Jahresz.
Kreuz, A., Hr. m. Fr., Bonn, Gold. Kreuz
von Krüger, Cl., Fr. m. Begl., Düsseldorf, Evang. Hospiz
Krüger, M., Hr. m. Fr., Hamn, Continental
Kruze, M., Fr. m. Tocht., Dortmund, Hansa-Hotel

Kühler, W., Hr., Fürth, Grüner Wald
Kuhmann, Th., Hr. m. Fr., Köln, Hospiz z. hl. Geist
Kuehn, M., Fr., Sangershausen, Central-Hotel
Kuhn, K., Hr., Worms, Metropole
Kuhn, W., Hr., Köln, Grüner Wald
Landers W., Hr. m. Fr., Duisburg, Hansa-H.
Landzettel, M., Fr., Europäischer Hof
Landsdale, E., Fr. m. Begl., Palo, 4 Jahresz.
Lassally, P., Hr., Hamburg, Rose
Laube, F., Hr., Nürnberg, Einhorn
Laz, H., Hr., Mainz, Kaiserbad
Lehmann, Bl., Fr., Frankfurt, Gold. Brunnen
Lestage, G., Hr., Düren, Prinz Nikolas
Liewald, H., Hr., Römerberg 33
Lieschitz, J., Hr., Paris, Leberberg 4
Liekefeld, D., Fr., Hamburg, Köln. Hof
Linck, G., Hr. m. Fr., Moers, Hotel Braubach
Lipp, E., Hr., Dillenburg, Westminster
Luswig, P., Hr., Heskem, Evang. Hospiz
Lüft, A., Hr., Köln, 4 Jahreszeiten
Maass, E., Hr., Kolberg, Hotel Nassau
Malear, J., Hr. m. Fr., Washington, Hotel Nassau
Mallmann, A., Hr. m. Fr., Duisburg, Hansa-H.
Man, Th., Hr., Niederlahnstein, Z. Stadt Ems
Mante, G., Hr., Belgiz, Fürstenhof
Marschall, G., Hr., Frankfurt, Central-Hotel
Matzdorf, K., Hr., Königsberg, Hansa-Hotel
Meister, Chr., Hr., München, Evang. Hospiz
Menko, S., Hr. m. Fr., Enschede, Kaiserhof
Mertens, W., Hr. m. Fr., Berlin, Rose
Meurer, L., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Regina-H.
Mey, O., Hr., Spandau, Zur Stadt Ems
Meyer, L., Fr., 4 Jahreszeiten
Meyer, P., Hr., Bonn, Grüner Wald
Miechels, E., Fr., New York, Hotel Nassau
Mienes J., Hr. m. Fr., Aachen, Prinz Nikolas
Milliken, J., Hr. m. Tocht., Louisville, Palast-Hotel
v. Mitloff, P., Fr., Potsdam, Rose
Möbbs, E., Hr. m. Fr., Westminster
Mohr, R., Hr., Heidenau, Metropole
Mock, S., Hr., Stuttgart, Metropole
Molter, S., Hr. m. Fr., Frankfurt, Wilhelm
Mondel, E., Fr., Berlin, Prinz Nikolas
Muleme, H., Hr. m. Fr., Rotterdam, Taunus-Hotel
Müller, A., Hr. m. Fr., Essen, Sanat. Nerotal
Müller, J., Fr., Lambrecht, Evang. Hospiz
Müller, E., Hr., Nordheim, Zum Anker
Müller, J., Hr., Hamburg, Grüner Wald
Mundt, F., Hr., Köln, Viktoria-Hotel
Muth, Chr., Fr. m. Begl., Frankfurt, Metropole
Nardstein, V., Hr., Riga, Metropole
Neubauer, H., Hr., Erfurt, Grüner Wald
Neuland, M., Fr., Frankfurt, Metropole
Neumann, J., Hr., Nizza, Zum Bären
Nürnberg, C., Hr., Köln, Taunus-Hotel
Obermeyer, J., Hr., München, Z. Kochbrunnen
Onken, G., Hr., Wilhelmshaven, Zum Römer
Oppens, P., Hr. m. Fr., Hamburg, Bellevue
Osterberg, W., Hr., Sundsvall, Fürstenhof
Otter, A., Hr., London, Kronprinz
Paetz, W., Hr., Otterbach, Continental
Penzlin, E., Hr., Berlin, Rose
Pfeiffer, M., Hr., Köln, Europäischer Hof
Pierre, G., Hr., Chaix, Adolfsstr. 8
Pilot, J., Hr., Frankfurt, Taunus-Hotel
Pines, R., Hr., Petersburg, Nerotal 16
Preuk, P., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Hansa-H.
Priesmayr, C., Hr. m. Fr., Cleveland, Metropole
Punzel, E., Fr., Düsseldorf, Taunus-Hotel
Rabeling, W., Hr., Berlin, Kaiserbad
Rabow, P., Fr., Mainz, Freseniusstr. 35
Kapoport S., Fr. m. Tocht., Berlin, Pagenstecherstr. 1
Rebmann, E., Hr., Lindenberg, Grüner Wald
Redeker, G., Hr. m. Fr., Amsterdam, Rose
Rehbein, P., Hr. m. Sohn, Elberfeld, Grüner Wald
Reimann, W., Hr., Düsseldorf, Zur Stadt Ems
Reinhardt, J., Hr. m. Fr., Karlsruhe, Hansa-Hotel
Reinhardt, O., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
Ressel, M., Hr., Rothenburg, Fürstenhof
Reymold, A., Hr., Eisenach, Zum Bären
Rieckel, Chr., Hr., Wolfsanger, Schulberg 7
Robinski, H., Hr. m. Fr., Haus Dambachtal
Röhrs, E., Hr., Münster, P. Wenker-Paxmann
Roell, E., Hr., Immigrath, Hotel Nassau
Roth, C., Hr., Berlin, Kaiserbad
Rothfeld, O., Hr., London, Kaiserhof
Rothschild, E., Hr. m. Fam., Frankfurt, Pens. Monte-Carlo
Rothstein, A., Hr., Frankfurt, Z. Stadt Biebr.
Reykowsky, F., Hr. m. Fr., Strassburg, Domhotel
Rumpf, Chr., Hr. m. Sohn, Schotten, Union
Salinger, H., Fr. m. Tocht., Charlottenburg, Nerotal 22
Sander, J., Hr. m. Fr., Essen, Continental
Sanner, E., Hr. m. Fr., Uetzingen, Goldener Brunnen

Schäfer, J., Hr., Oberfell, Central-Hotel
Schallin, F., Hr., Bernstein, Goldgasse 2
Scheidt, F., Hr., Koblenz, Pariser Hof
Schell, J., Hr. m. Fr., Siegburg, Grüner Wald
Schliener, K., Hr., Nürnberg, Zwei Bücke
Schlirmer, Hr., Naugard, Hansa-Hotel
Schlesinger, E., Hr. m. Fr., London, Rose
Schlunburg, K., Hr., Frankfurt, Rhein. Hof
Schlüter, C., Hr., Minden, Pens. W. Paxmann
Schmidt, F., Hr. m. Fr., Berlin, Westminster
Schmidt, Cl., Fr., Schlangenbad, Union
Schmitz, H., Hr. m. Fam., Bonn, Central-H.
Schmitz, R., Hr. m. Fr., Weyer, Villa v. d. Heyde
Schmitz, C., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
Schneider, O., Hr., Bernsdorf, Central-Hotel
Schnitzer, Fr., Viersen, P. Wenker-Paxmann
Schollin, M., Fr., Dinslaken, Goldenes Ross
Schomdorf, O., Hr., Brockfeld, Regina-Hotel
Schorb, K., Hr. m. Fr., Kaiserslautern, Weiße Lilien
Schrader, C., Hr. m. Fr., Jüterbog, Zum neuen Adler
Schredelseker, F., Hr., Worms, Central-Hotel
Schröder, F., Hr., Worms, Hotel Bender
Schwabe, M., Hr., Hannover, H. Dambachtal
Schwarzwiller, F., Hr. m. Fr., Hornberg, Christl. Hospiz II
Schweitzer, J., Hr., Berlin, Grüner Wald
Schweriner, L., Hr., Schneidemühle, Weiße Lilien
Seebauer, M., Hr. m. Fr., Wernigerode, Evang. Hospiz
Seeger, A., Hr., Vohwinkel, Hotel Reichspost-Reichshof
Seitz, W., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
Sengstmann, C., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
Sickmann, F., Hr., Köln, Domhotel
Simon, G., Hr., Haus Dambachtal
Simons, M., Fr. m. Tocht., Andernach, Hospiz z. hl. Geist
Sommer, W., Hr., Frankfurt, Rodina
v. Sorgen, G., Hr., Zeist, Rose
Späth, A., Hr., Central-Hotel
Spielmann, H., Hr., Ludwigshafen, W. Rosa
Staffler, A., Hr., Köln, Prinz Nikolas
Steger, E., Hr., Elbing, Pens. Schmidt
Steinebach, Th., Fr., Trier, Europäischer Hof
Steinhardt, F., Hr., München, Grüner Wald
Stephan, R., Hr., Boppard, Grüner Wald
Stephan, K., Hr., Schneidemühl, W. Lili
Stevens, W., Hr., Düsseldorf, Bellevue
Stitz, W., Hr., Frankfurt, Weiße Lilien
Stückmann, W., Hr., Styrum, Evang. Hospiz
Svensson, A., Hr., Sundsvall, Fürstenhof
Timm, M., Fr., Hamburg, Kölnischer Hof
Tinschert, Hr., Bremen, National
Tresch, J., Hr., Koblenz, Grüner Wald
Trissler, A., Hr., Stuttgart, Grüner Wald
Troitzsch, E., Hr. m. Fam., Liegnitz, Christl. Hospiz II
Ubstfelder, M., Fr., Kassel, Pariser Hof
Umbreit, W., Hr. m. Fr., Essen, Metropole
Vahle, Hr. m. Fr., Frankfurt, Metropole
Valk, S., Hr. m. Fr., Hamburg, Palast-Hotel
Vasen, M., Hr., Krefeld, Hansa-Hotel
Visser, B., Hr. m. Fr., Scheveningen, Sanat. Nerotal
Vogel, L., Hr., Köln, Grüner Wald
Völker, W., Hr., Kissingen, Grüner Wald
Vormeling, B., Hr. m. Fr., Münster, Hotel Reichspost-Reichshof
Wagener, A., Fr., Salzuflen, Pens. Violetta
Wagenhöfer, M., Fr., Langenau, Ev. Hospiz
Walk, J., Hr., Antwerpen, Englischer Hof
Walter, R., Hr., Halle, Hotel Berg
Walter, B., Hr., Oppau, Zur Stadt Ems
Weber, P., Hr., Sentenberg, Pariser Hof
Weber, L., Hr. m. Fr., Andernach, Kronprinz
Weber, E., Fr., Hannover, Goldenes Ross
Wegener, P., Hr., Frankfurt, Rodina
Wehlau, F., Hr. m. Tocht., Erfurt, H. Berg
Weidmann, M., Fr., Europäischer Hof
Weinhold, G., Hr. m. Fr., Breslau, Taunus-H.
Weis, Th., Hr., Edenkoben, Weiße Lilien
Weise, E., Hr., Marienberg, Evang. Hospiz
Weiss, L., Hr., Herne, Hansa-Hotel
Weck, Hr. m. Fr., Monschau, National
Welsch, K., Fr., Mäckenheim
Wenstenhagen, G., Hr., Dortmund, Hansa-H.
Wenzel, P., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
Werner, F., Hr., Halle, Zum neuen Adler
Weste, P., Fr., Berlin, Rose
Weyerstall, P., Hr., Elberfeld, Grüner Wald
Wied, G., Hr. m. Fr., Siegen, Evang. Hospiz
Wiegand, A., Hr., Ortelsburg, Gold. Brunnen
Wild, A., Hr., Brunn, Mon Repos
Wilde, R., Hr. m. Fr., Kirn, Kölnischer Hof
Wilpers, G., Hr., Castrop, Pariser Hof
Wittich, K., Hr., Köln, Grüner Wald
Zahn, A., Hr., Lg.-Schwalbach, Metropole
Zander, C., Hr., Jülich, Hansa-Hotel
Zindler, J., Hr., Hamborn, Schulberg 7
Zwier, R., Hr., Batavia, Römerberg 30

Wiegel Co.
Kleine Burgstrasse 1
Verbindung: Kurhaus-Schlossplatz
Spiele
Unsere Aussen- und Innen-Ausstellungen
geben Ihnen ein Bild unserer
Leistungsfähigkeit

Conditorei Franz Kaiplinger Café
Kirchgasse 26
Telefon 6507 und 5148
Taanusstrasse 9
gegenüber d. Kochbrunnen
ff. Wiesbadener Spezialitäten
Wiesbadener Pflaumen — Ananasstorten — Baumkuchen — glasierte Früchte
Prämiert 1908 Versand nach Auswärts

**Vorteilhafte
Dereinsbahrungen**
für schöne Südzimmer (fließ. Wasser)
und abgeschlossene Wohnungen
nebst Bad mit Frühstück.
Hotel Wilhelma
Sonnenberger Straße 2

Dr. M. Albersheims Kölnisch Wasser, den besten Kölner Marken gleichwertig

1/2 Flasche
1.—

1/2 Flasche
1.75

Doppel-Flasche
3.—

1/2 Liter Flasche
6.50

1/2 Liter Flasche
12.—

Dr. M. ALBERSHEIM, Wiesbaden,

Fabrik feiner Parfümerien
Spezial-Geschäft für Toilette-Gegenstände

Wilhelmstr. 38

Wiesbadener Blumenschau

vom 19. bis 23. September ds. Js. im Paulinenschlösschen

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit

Wiesbadener Natürl. Kochbrunnen-Quellsalz und Pastillen

gegen Katarrhe, Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Grippe, Magen-, Darm- und Verdauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im Städt. Kaiser-Friedrich-Bad,
im Städt. Brunnenkontor, Webergasse 3
und in allen Apotheken und Drogerien.



Kurhauskarten.

Im Verkehrsbüro an der Wilhelmstrasse, Eingang Theaterkolonnade werden Kurhausdauerkarten für die Zeit vom 1. 7. bis 31. 12. 1925 ausgegeben. Die Karten haben Gültigkeit vom Tage der Lösung ab. Berechtigt zur Lösung dieser Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden und der Vororte. Bei Lösung der Karte ist ein entsprechender Ausweis vorzulegen. Ferner ist vorzulegen ein Brustbild von 4 1/2 x 4 1/2 cm Grösse zum Anheften an die Karte (für Familienkarten, vom Familienoberhaupt). Ohne Bild haben die Karten keine Gültigkeit. Es werden persönlich gültige Karten und für einen Haushalt gültige Familienkarten ausgegeben. Die Familienkarten können in einer Familie abwechselnd, jedoch immer nur von einem Familienmitglied benutzt werden. Der Betrag für die persönlich gültigen, wie für die Familienkarten ist in 2 gleichen Raten zum 1. jeden Vierteljahres zu entrichten. Es steht indes den Abonnenten frei, den Betrag bei Lösung der Karte ganz zu entrichten. Die 50er und Dutzendhefte sind bei Lösung voll zu bezahlen, sie gelten im Kalenderjahr 1925.

Die Karten kosten:

Nur persönlich gültige		für 1/4 Jahr
für Einwohner die Hauptkarte	10.—	G.-Mk.
„ „ „ Beikarte	6.—	„
für Vorortbewohner die Hauptkarte	12.—	„
„ „ „ Beikarte	8.—	„
Familienkarten		
für Einwohner die Hauptkarte	15.—	„
„ Vorortbewohner „ Hauptkarte	17.—	„
Fünzfzigerhefte nicht persönlich	35.—	„
Dutzendhefte „ „	10.—	„

Wiesbaden, den 25. Juni 1925.

Der Magistrat.



Kochbrunnenkarten für Einwohner.

In der Kochbrunnenhalle werden Kochbrunnendauerkarten f. Einwohner ausgegeben.

Berechtigt zur Lösung der Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden.

Die Karten haben 1 Jahr, bzw. 1/4 Jahr Gültigkeit vom Tage der Lösung ab und berechtigen zur Trinkkur am Kochbrunnen und zum Besuch der dort stattfindenden Konzerte.

Die Karten kosten:

	für 1 Jahr	für 1/4 Jahr
Die Hauptkarte	6.— Mk.	2.— Mk.
Die Beikarte	3.— „	—

Der Magistrat.

Das führende Weinrestaurant
Wiesbadens

Weinhaus
Spiegelgasse 4

Weltbekannt

von jedem Fremden besucht

Qualitätsküche, Qualitätsweine,
Weingrosshandlung

Allabendlich Treffpunkt

im

Taunus Tanz-Palais

Taunusstr. 27 a. Kochbrunnen

Bekanntes Weinhaus / Likörstube

Feiner Aufschnitt

roher und gekochter Schinken

Carl Harth, Marktstr. 11

Telefon 382

Telefon 382

Marke Möckel weltbekannt als Bad Homburg-Hut



Fabrik gegr.
1806

Diese deutschen Qualitätshaarhüte sind erhältlich in Spezialhutgeschäften

Führendes Spezialhaus



Qualitäts-
Stahlwaren
für
Luxus u. Bedarf

Messerschmiede
Großschleiferei



G. EBERHARDT, Hofmesserschmied

gegr. 1858

Lang-46-gasse

F. 6183

BOCCACCIO
ERSTKLASSIGES WEINHAUS
TANZ-BAR
WEBERGASSE 8



JAZZ-BAND

M. Stillger
Wiesbaden
Häfnergasse 16



gegründet 1858

Spielwarenhaus
Max Könenberg

Taunusstrasse 6, am Kochbrunnen
Fernsprecher 2864 Fernsprecher 2864

Spielwaren aller Art

Versand nach dem Auslande

Edelstück

Goldstück

Meisterstück